

Workshop von Eco City und UnaVision

Die "AS ONE Community" in Suzuka, Japan Eine Zukunftswerkstatt in Japan

Vortrag und Workshop mit Masashi Ono und Marceline Minowa
am 18. August in Herzershof 90 km östlich von Berlin

Vortrag und Workshop

Die AS ONE Community in der japanischen Stadt Suzuka gestaltet und erlebt seit dem Jahr 2000 neue Wege von einem einfachen, würdevollen gesellschaftlichen Leben. Kernaspekte bei ihrem Vorgehen sind z.B. ein Leben ohne Geld, ohne Belohnung, ohne Hierarchie und Wettbewerb, keine auferlegte Verantwortung durch Andere jedoch mit einem großen Maß von Selbstbestimmung und persönlichen Frieden. Der Ursprung des Namens "AS ONE" kommt aus einer Zeile von John Lennon's Meisterstück "Imagine, and the world will be as one".

Die AS ONE Community ist Teil von GEN, dem Global Ecovillage Network Japan.

Wir hören aus erster Hand von Ono-san, einem der Mitgründer der AS ONE Community, die Geschichte und Erfahrungen der Gemeinschaft, die Vision und erhalten einen Einblick in das Konzept.

Danach arbeiten wir in Gruppen um gemeinsam die Kernaussagen des Konzeptes zu verstehen und die mögliche Anwendung auf unsere Situation zu übertragen. Fragen dazu sind:

Welche Kernaussagen hat das Konzept und wie stehen wir dazu?

Ist das Konzept auf europäische bzw. deutsche Verhältnisse übertragbar?

Ist das Konzept außerhalb von geschlossenen Gruppen möglich?

Was ist deine persönliche Vision wie du dir dein gesellschaftliches Leben vorstellst?

Informationen zur AS ONE Community

Homepage: <http://as-one.main.jp/ace/>

Youtube Video: [A movie of AS ONE COMMUNITY SUZUKA in English](#)

Link Imagine John Lennon: https://www.youtube.com/watch?v=YkgkThdzX-8&ab_channel=johnlennon

Ort des Workshops und Anfahrt

Der Workshop findet in einem einfachen, ländlichen Umfeld auf dem Herzershof statt. Das Gut Herzershof ist der im Aufbau befindliche, zukünftige Lernort der UnaVision Initiative und liegt im Oderbruch 90 km östlich von Berlin. Die Adresse ist Herzershof 10, 15328 Küstriner Vorland.

Eine limitierte Anzahl von Personen können vom Bahnhof Gorgast am Donnerstag, 18.08. um 12:43 Uhr abgeholt werden. Ansonsten sind ein Spaziergang vom Bahnhof nach Herzershof (3,5 km) oder der Bus über Frankfurt (Oder) bis zur Station "Herzershof" (500 m) möglich.

Rahmen des Workshops

Termin:

Der Workshop findet am Donnerstag, 18. August 2022 von 14:00 bis 22:00 Uhr statt.

Beitrag:

Der Vortrag ist kostenfrei.

Der empfohlene Beitrag für Snacks, Kaffee, Kuchen, vegetarisches Abendessen, Getränke und Raumkosten ist 25 € - 35 € pro Person.

Übernachtung:

Auf Wunsch kann auf dem Herzershof im Mehrbettzimmer übernachtet werden. Der Beitrag für die Übernachtung mit Frühstück ist 25 € - 35 € pro Person.

Ablauf

- 12:43 Uhr Bei Bedarf können sie am Bahnhof Gorgast abgeholt werden.
Zug Abfahrt Ostkreuz 11:33 Uhr - Ankunft Gorgast Bahnhof 12:43 Uhr
- 12:30 Uhr Snack, Kuchen, Kaffee, Tee
- 13:30 Uhr Einführung und Vorstellung der Veranstalter Eco City und UnaVision
- 14:00 Uhr Vortrag Prof. Eckhart Hahn, Eco City
13 Jahre Kooperation zwischen AS ONE Community Japan und Eco City
Deutschland - Rückblick und Ausblick
- 14:30 Uhr Vortrag Masashi Ono und Marceline Minowa
AS ONE Community Suzuka Japan
- 16:00 Uhr Pause und Gespräche
- 16:30 Uhr Gruppenarbeit "Erarbeiten von Erkenntnissen, Aussagen, Fragen"
- 18:00 Uhr Plenum: Präsentation der Ergebnisse der Gruppenarbeit, Kommentar von Masashi Ono und Marceline
- 19:30 Uhr Abendessen mit Gesprächen zum Thema
- 22:00 Uhr Transport zum Bahnhof Gorgast für diejenigen, die nach Berlin zurückkehren möchten. Der Zug fährt um 22:15 Uhr.
- 08:30 Uhr Frühstücksgespräch
- 10:15 Uhr Zug von Gorgast nach Berlin alternativ um 10:15 Uhr oder 12:15 Uhr

Anmeldung

Bitte meldet euch auf diesem Formular an:

<https://forms.gle/BR6vZqVppDEB4KYP6>

Profil Masashi Ono



Masashi is the Chief Executive Director of the ScienZ Institute. Masashi was born in 1961. He earned a B.A. in education from the University of Tokyo (psychology). Since his school days, he has been engaged in creating a peaceful and sustainable society in which all people are happy. Based on his then 16-year commitment to community building, he began 2001 building the As One Network Community in the city of Suzuka, Japan as one of the founding members.

During the process of community development, he and his team began to explore the original appearance of people and society. As one of the results, the ScienZ method was created. He and his team are also dedicated to developing educational programs based on the ScienZ Method. Now, Masashi Ono provides practical support for community building not only in Japan, but also in South Korea, Brazil, and Switzerland...

Profil Marceline Minowa



Marceline wurde 1960 in der Schweiz geboren und lebt seit 1992 in Brasilien. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne. Marceline hat langjährige Erfahrungen in Gemeinschaftsleben in Japan, der Schweiz und Brasilien. Seit dem Beginn der Aktivitäten in Suzuka ist sie im regen Austausch mit mehreren längeren Aufhalten in der AsOne Netzwerk Suzuka Community. Seit 2016 ist Marceline beteiligt am konkreten Aufbau einer Gemeinschaft im "As One Stil" in Brasilien und sie begleitet Masashi Ono als Übersetzerin bei der Durchführung von Kursen und Workshops in der Schweiz. Ihr jüngerer Sohn ist seit 2020 Student an der Jugendakademie der AsOne Suzuka Community in Japan.

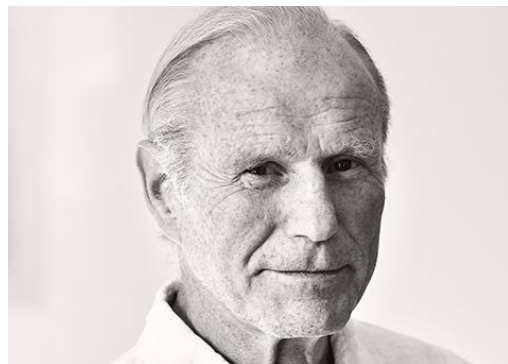
Profil Prof. Dr. Ekhart Hahn,

Professor für ökologische Stadt- und Raumplanung

Ekhart Hahn ist einer der Pioniere des Ökologischen Städtebaus und Stadtumbaus. Seit 1975 stehen diese Themen im Zentrum seines beruflichen Wirkens. Im Jahre 1979 führte er den Begriff und das Forschungsfeld „Siedlungsökologie“ ein, mit anschließender Buchveröffentlichung im Jahre 1982.

Seiner Zeit voraus formulierte er damals die These, dass vor allem die Stadt- und

Siedlungsentwicklung zentrale Ursachen von Klimawandel und Umweltzerstörung seien. Ein



grundlegendes ökologisches Umdenken in Theorie und Praxis des Städtebaus sei Voraussetzung für eine nachhaltige Entwicklung. Ökostädte und ökologischer Stadtumbau würden zu zentralen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts werden. In den Folgejahren entwickelte Hahn am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB) die in ihren Grundzügen bis heute gültige „Theorie und Handlungskonzeption Ökologischer Stadtumbau“. Die entsprechende Buchveröffentlichung erfolgte im Jahre 1991. Als Geschäftsführer der 1983 gegründeten „Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Stadtumbau, Berlin“ (später: „Öko-Stadt - Gesellschaft

für ökologischen Städtebau und Stadtforschung“) führte Hahn parallel zu seiner theoretischen Forschungstätigkeit richtungweisende Modellprojekte auf den drei wichtigsten stadtoökologischen Handlungsebenen durch: Gebäuden und Nachbarschaften, städtischen Quartieren und der Revitalisierung ökologischer Stadt-Umland Beziehungen. Seit 1998 lehrt Hahn das Fach Ökologische Stadt- und Raumplanung an der Technischen Universität Dortmund und anderen in- und ausländischen Universitäten. Dr. Hahn ist Autor mehrerer Bücher und über hundert weiterer Veröffentlichungen. Ausgewählte Schriften liegen mit Übersetzung in sieben Sprachen vor.

Veranstalter

Die Veranstalter Eco City und UnaVision forschen weltweit nach Konzepten und realisierten alternativen Beispielen von möglichen, zukünftigen Gesellschaftsformen im urbanen und ländlichen Raum.

Eco City - Icec Wünsdorf e.V.

Eco City ist ein Konzept für einen zellularen, ökologischen Stadt Organismus, der möglichst autark betrieben wird. Ihre Bewohner sind Konsumenten und Produzenten zugleich, die sich weitestgehend selbst versorgen. Sie nutzen dazu erneuerbare Energien, lokale Wasser- und Nährstoffkreisläufe, Cradle-to-Cradle- Technologien für langlebige und recyclebare Produkte sowie konsequent nachhaltige Mobilitätslösungen.

Der Verein Icec Wünsdorf, federführend durch Prof. Ekhart Hahn, hat dieses Konzept entwickelt, fördert die Weiterentwicklung und Verbreitung des Konzeptes und die Vernetzung von Organisationen und Menschen, die hinter dieser Vision stehen.

Homepage: <https://www.eco-city.net/was>

Ansprechpartner: Prof. Ekhart Hahn, ekhart.hahn@eco-city.net

UnaVision - ThinkCamp gem. eG



Das UnaVision Netzwerk initiiert selbstlernende Strukturen innerhalb eines globalen Netzwerks und lädt Sie ein, mitzumachen bei der Gestaltung eines Systems aus Prototypen für gutes Leben, die eine vielfältige globale Gesellschaft respektieren und die komplexe Biosphäre unseres Planeten. Unsere Vision für ein erfülltes Leben erwächst aus einem systematischen Testen, Verbessern, Anpassen und Erweitern des Systems aus UnaVillage Regionen in ländlichen Gebieten. Dabei haben wir eine globale solidarisch teilende Gemeinschaft vor Augen. Die UnaVersity unterstützt diese Vision durch einen systematischen transformativen Lernprozess, innovative Lernansätze und den internationalen Austausch von Erfahrungen und Kompetenzen. Wir übernehmen Verantwortung für die Würde von Menschen verschiedener Geschlechter, Altersgruppen, Bildungshintergründen, Rassen und Glaubensrichtungen und den Schutz und die Regeneration von Umwelt und Natur. UnaVillages und das UnaVision Netzwerk arbeiten mit einem soziokratischen System.

Homepage: <https://unavision.eu/de/unavision-de/>

Ansprechpartner: Dr. Frauke Thiel, Johannes Pfister, johannes.pfister@thinkcamp.eu